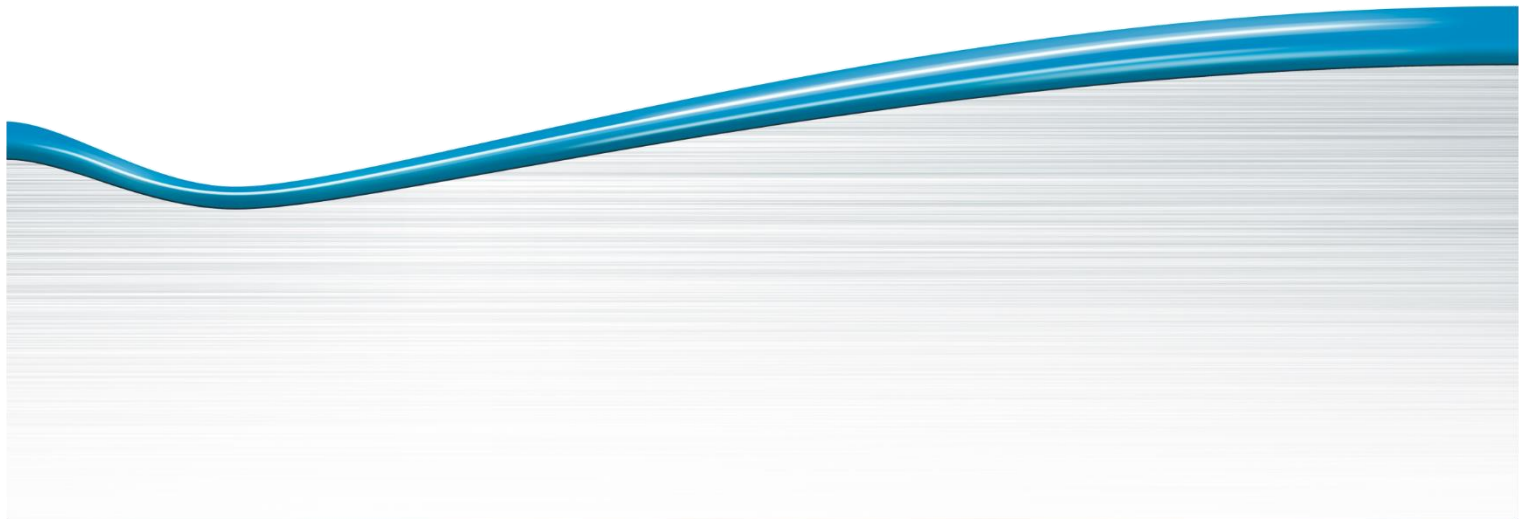


enaio[®]

Softwaredokumentation enaio[®] jump2s

freigegeben für Version 7.5 und Version 8.0



Sämtliche Softwareprodukte sowie alle Zusatzprogramme und Funktionen sind eingetragene und/oder in Gebrauch befindliche Marken der OPTIMAL SYSTEMS GmbH, Berlin oder einer ihrer Gesellschaften. Sie dürfen nur mit gültigem Lizenzvertrag benutzt werden. Die Software sowie die jeweils zugehörige Dokumentation sind nach deutschem und internationalem Recht urheberrechtlich geschützt. Das illegale Kopieren und Vertreiben der Software stellt Diebstahl geistigen Eigentums dar und wird strafrechtlich verfolgt. Alle Rechte vorbehalten, einschließlich der Wiedergabe, Übermittlung, Übersetzung sowie Speicherung mit/auf Medien aller Art. Für vorkonfigurierte Testszenarien oder Demo-Präsentationen gilt: Alle Firmennamen und Personen, die in Beispielen (Screenshots) erscheinen, sind frei erfunden. Eventuelle Ähnlichkeiten mit tatsächlich existierenden Firmen und Personen sind zufällig und unbeabsichtigt.

Copyright 1992 – 2014 by

OPTIMAL SYSTEMS GmbH
Cicerostraße 26
D-10709 Berlin

01.07.2014
Version 8.0

Inhalt

Einführung	4
Anwendung	4
Bereitstellung	4
Lizenzprüfung.....	4
Aufruf des SAP GUI.....	4
Beispielskript.....	5
Funktion	6
Technische Voraussetzungen	6

Einführung

enaio® jump2s erlaubt den Absprung aus einer Akte im enaio® in ein Businessobjekt (Geschäftspartner, Buchungsbeleg, Faktura, etc.) im SAP.

Anwendung

Bereitstellung

Die Basisfunktionalität von enaio® jump2s wird in einem eigenen Modul gekapselt. Das Modul ist eine ausführbare Datei, die im enaio® client-Verzeichnis abgelegt wird.

Lizenzprüfung

Beim Start nimmt das Modul die Prüfung auf das Vorhandensein der Lizenz J2S vor. Die Lizenz ist nicht nutzerbasiert.

Die Lizenz muss prinzipiell vorhanden sein. Sie kann dem ECM-Server zugewiesen sein oder unter „Default“ verbleiben.

Aufruf des SAP GUI

Das Modul implementiert eine Funktion mit den folgenden Eingabeparametern:

Parameter	Bedeutung	Typ
-system	SAP-System-ID	alphanumerisch, dreistellig
-client	Mandant	alphanumerisch, dreistellig
-user	Benutzername	alphanumerisch
-language	Sprache	alphanumerisch, zweistellig
-command	Kommando	alphanumerisch, optional
...	String mit weiteren Parametern	alphanumerisch, optional

Die Parameter müssen auf der Kommandozeile übergeben werden, z.B.

```
axJump2SAP.exe -system=SAM -client=800 -user=DEMO -language=DE -command="FB03"
```

Aus der lokalen Registrierdatenbank wird der Installationspfad des SAP GUI ermittelt und dieser mit den übergebenen Daten und Kommandos aufgerufen.

Die angegebene System-ID (in obigem Beispiel SAM) muss in einem Eintrag im SAP-Logon angegeben sein. Der Benutzername darf maximal 12 Zeichen lang sein. Alle Angaben sollten in Großbuchstaben geschrieben sein.

Das Kommando enthält einen Transaktionscode und kann dieser Transaktion auch Parameter übergeben, z.B.

```
axJump2SAP.exe -system=SAM -client=800 -user=DEMO -language=DE -command="*VA03  
VBAK-VBELN=13373"
```

Das Sternchen vor dem Transaktionscode VA03 bedeutet, dass das Einstiegsbild der Transaktion übersprungen wird. Danach können ein oder mehrere Felder des Einstiegsbildes mit Werten gefüllt werden. Die Namen der Felder sind aus den Technischen Informationen der F1-Hilfe (Dynpro-Feld) im SAP GUI ermittelbar. Mehrere Felder werden durch Semikolon getrennt.

```
axJump2SAP.exe -system=SAM -client=800 -user=DEMO -language=DE -command="*MIR4  
RBKP-BELNR=5105608884;RBKP-GJAHR=2012"
```

Nicht alle SAP-Transaktionen erlauben die Übergabe von Werten. In diesem Fall muss man eine kundeneigene SAP-Transaktion schreiben, die die Parameter entgegennimmt und in den gewünschten Aufruf übersetzt.

Wenn das Kommando Leerzeichen enthält, wie das bei der Parameterübergabe der Fall ist, so ist es in Anführungszeichen einzuschließen.

Falls die obigen Beispiele auf einer Kommandozeile getestet werden, muss vorher der enaio® client gestartet worden sein. Sowohl beim Kommandozeilenaufruf, als auch in einem Skriptaufruf muss selbstverständlich der Pfad zur axJump2SAP.exe explizit angegeben werden oder in der Umgebungsvariablen PATH enthalten sein.

Fehlermeldungen

Im Fehlerfall, z.B. wenn der SAP GUI nicht installiert ist, zeigt das Programm eine Fehlermeldung an.

Beispielskript

```
Sub Jump2Auftrag(ByVal sAuftrag)
    sProgram = ""D:\OSECM\clients\client32\axJump2SAP.exe""
    sSAPParams = "-system=SAM -client=800 -user=DEMO -language=DE"
    Set WshShell = CreateObject("WScript.Shell")
    ' Aufruf Auftrag
    sParameter="-command="*VA03 VBAK-VBELN=" & sAuftrag & """"
    WshShell.Run(sProgram & " " & sSAPParams & " " & sParameter)
End Sub

Sub Jump2Rechnung(ByVal sBelnr, ByVal sJahr)
    sProgram = ""D:\OSECM\clients\client32\axJump2SAP.exe""
    sSAPParams = "-system=SAM -client=800 -user=DEMO -language=DE"
    Set WshShell = CreateObject("WScript.Shell")
    ' Aufruf Rechnung
    sParameter="-command="*MIR4 RBKP-BELNR="&sBelnr&";RBKP-GJAHR="&sJahr&""""
    WshShell.Run(sProgram & " " & sSAPParams & " " & sParameter)
End Sub
```

Funktion

Der Aufruf von enaio® jump2s erfolgt im enaio® client am Objekt, für das der Absprung installiert worden ist.

Dazu ist aus dem Kontextmenü des Objektes **Datenblatt bearbeiten** auszuwählen.

(In der Datenblattanzeige ist der Link eventuell nicht aktiv.)

Datenblatt - Kunde - 1172 - CBD Computer Based Design	
Geschäftspartnerakte Vorgang SAP-Ausgangsbeleg Basisparameter (Dok.)	
Bereich	SD
Belegnummer	13318
Nettowert	8.990,40
Sachbearbeiter	DIETZE
Dokument-ID	E16391FF7B1D78F18B6B005056E
Belegart	Auftragsbestätigung
Belegdatum	29.02.2012
Währung	EUR
Ablagedatum	01.03.2012
Link zum SAP-Beleg	

Falls noch nicht erfolgt, ist vor der Beleganzeige eine Anmeldung am SAP-System erforderlich.

Wenn man bereits mit dem gleichen Benutzer am gleichen SAP-System im gleichen Mandanten angemeldet ist, wird die Anmeldung wiederverwendet. Falls dabei ein „leeres“ SAP-GUI-Fenster (nur mit dem Einstiegsmenü) offen ist, so wird dieses verwendet. Anderenfalls wird ein neues SAP-GUI-Fenster geöffnet, bis zur Anzahl der maximal möglichen Fenster.

Aufgrund von Sicherheitsbeschränkungen durch Microsoft Windows werden das zweite und nachfolgende SAP-GUI-Fenster nicht in den Vordergrund gebracht. Beim ersten Fenster nach der Anmeldung funktioniert das meist.

Technische Voraussetzungen

Eine Zusammenfassung der technischen Voraussetzungen entnehmen Sie bitte der „Produktinformation enaio® erp-s Konnektoren“.